

Frauenfrühstück Gau-Algesheim am 7.9.2019 im ev. Gemeindehaus

Wozu brauchen wir noch Kirchen?

„Ist das noch Kirche oder kann das weg?“ So hieß der Titel eines Studientages der Pfälzer Evangelischen Landeskirche vor einigen Jahren.

Die Mitgliederzahlen der beiden großen christlichen Kirchen sinken, die Sonntagsgottesdienste werden nur noch von wenigen treuen Gemeindegliedern besucht, und die riesigen Kirchengebäude und Gemeindehäuser verschlingen Unsummen an Geld für Renovierung und Erhalt. Viele Gebäude aus den 60er, 70er Jahren waren für wachsende Großgemeinden ausgelegt, die heute so nicht mehr vorhanden sind.

Seit einigen Jahren werden deshalb –besonders in großen Städten- die Themen Umnutzung, Umbau, Abriss und Verkauf kirchlicher Gebäude diskutiert. Die EKHN (Evangelische Kirche in Hessen und Nassau) ist davon bisher noch wenig betroffen, aber bundesweit finden sich viele Beispiele für umgenutzte Gotteshäuser. Da werden Kirchen zu Restaurants, zu Wohnhäusern, Seniorenzentren, Kindergärten, Museen, Konzertsälen, Bibliotheken oder Kolumbarien (Urnenwände) umgebaut und umgenutzt, eine Kirche in Hamburg sogar zu einer Moschee.

Was passiert mit diesen Gebäuden nach der Umnutzung? Sind es weiterhin sakrale Räume? Lässt Gott sich in Ihnen finden? Ist da, wo mal „Kirche“ draufstand, immer noch Kirche drin? Und überhaupt: Brauchen wir noch Kirchen oder können wir gut und gerne auf sie verzichten? Falls nicht: Wozu brauchen wir sie?

Mit diesen Fragen hat sich Martina Schott, Bildungsreferentin im Evangelischen Dekanat Ingelheim-Oppenheim, in einer Studienarbeit beschäftigt und wird am 7.9.2019 beim Frauenfrühstück darüber berichten.